



TRAINIERT künftige Unternehmer: Prof. Dr. Detlef Müller-Böling.

Neues Berufsbild heißt „Wachstumsmanager“

In fachübergreifendem Uni-Seminar winkt USA-Reise

„An der Uni fehlt noch das ‚Setzen des Bazillus‘ für Firmengründungen“, sagt Diplomkaufmann Jörg Lennardt, geschäftsführender Gesellschafter der im Uni-Gelände angesiedelten jungen Firma „Experteam“ und selbst Absolvent des Fachbereichs WiSo. Zusammen mit seinem einstigen Lehrmeister, Uni-Professor Dr. Detlef Müller-Böling, der ihm vor wenigen Jahren Mut machte zur Gründung einer eigenen innovativen Firma, hatte Lennardt jetzt die Idee zu einem Uni-Seminar, in dem Wirtschafts-, Ingenieur- und Informatik-Studenten in acht Dreierteams jeweils ein Unternehmenskonzept ausarbeiten sollen.

Aus dem WiSo-Fachbereich ist das Interesse schon so rege, daß Müller-Böling auswählen muß. Gefragt sind noch Teampartner aus Ingenieur- und Informatik-Studiengängen. Im Sommersemester '88 soll das „Gründerseminar“ laufen.

Dem Team, das das beste „Planspiel“ vorlegt, winkt sogar eine USA-Reise mit Studienaufenthalt an der berühmten Harvard-University in Boston, die von vier Dortmunder Banken, dem Technologizentrum und der Stadt mit 30 000

Mark finanziert wird.

Interessenten an diesem Training zum modernen Berufsbild des „Wachstumsmanagers“ melden sich bis zum 15. Februar im Uni-Fachgebiet Empirische Wirtschafts- und Sozialforschung (☎ 755 4600).